

Bericht der Augsburger Delegierten vom Landesjugendkonvent 2021



Was ist der Landesjugendkonvent?

Der Landesjugendkonvent (LJKo) ist das Delegiertentreffen der Ehrenamtlichen in der Evangelischen Jugend in Bayern. Es treffen sich Vertreter_innen der 66 bayerischen Dekanate. Zusätzlich vertreten sind die Jugendverbände, die sich der Evangelischen Jugend in Bayern angeschlossen haben, zum Beispiel der CVJM (Christlicher Verein junger Menschen) oder die ELJ (Evangelische Landjugend).



Augsburgs Delegierte und Gäste auf dem Landesjugendkonvent

Der LJKo findet jedes Jahr von Christi Himmelfahrt bis Sonntag in Pappenheim statt. Das Dekanat Augsburg ist mit zwei Delegierten (Thore Eifler und Marvin Brieger), sowie mit Gästen und Personen in Ämtern auf Landesebene vertreten.

Als Versammlung und Sprachrohr der jungen Generation unserer Kirche kommt dem LJKo die Aufgabe zu, innerkirchliche Debatten zu kommentieren und anzustoßen, aber ebenso sich zu gesellschaftlichen und politischen Themen zu äußern. Dies findet seinen Ausdruck in den jeweiligen Themen des Konvents und den zahlreichen Beschlüssen, die jedes Jahr gefasst werden.

Thementeil: Psychische Gesundheit

Thematisch lag der Fokus auf Psychischer Gesundheit – nicht Krankheit. Den Einstieg ins Thema bildete eine Diskussionsrunde rund um Zahlen & Fakten, EJ-Anekdoten, Definitionen und dem Umgang mit dem Thema als „Tabu“.



Alle Teilnehmende konnten sich einen Themen-Schwerpunkt aussuchen und diesen vertiefen: Stress-Master, Kommunikationsmaster, EJ-Praxis-Master oder Gesellschaftsmaster. Zu jedem Schwerpunkt gab es dann verschiedene Workshops in denen das jeweilige Thema behandelt wurde.

Berichte

Alle Berichte sind auch unter der folgenden Webadresse zu finden:

<https://www.ejb.de/wer-wir-sind/evang-jugend-in-bayern/landesjugendkonvent/>

Landesjugendkammer (LJKa)

Die Landesjugendkammer hat den Abschlussbericht ihrer dreijährigen Amtszeit gehalten. Dabei fasst sie nochmal die Ergebnisse ihrer drei ständigen Ausschüsse und der acht Arbeitsgruppen zusammen:

Die **AK Öffentlichkeitsarbeit** hat im Schwerpunkt eine neue Kommunikationsstrategie entwickelt. Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit hat außerdem der **AK Gesellschaft und Sozialethik** einen Relaunch der Kampagne „Die Welt ist bunt“ auf den Weg gebracht. Dabei wurden insbesondere die Logos und Banner überarbeitet.



Die **AG Landesstellenplanung** begleitete den Prozess der Landesstellenplanung von Seiten des Jugendverbandes. Mit einem Prozesskommentar wandte sich die AG an die Dekanatsausschüsse und andere Verantwortliche, um Gelingensfaktoren für den Prozess aus sich der Jugendarbeit herauszustellen.

Der **EJB-Manager** als digitale Plattform für die Jugendarbeit befindet sich inmitten der Entwicklung. Der **Projektlenkungskreis** möchte den Manager zum Sommer nächstes Jahr verfügbar machen. Eine Reihe von Testdekanaten unterstützt dabei mit hilfreichen Rückmeldungen.

Leitender Kreis des LJKo

Zum Leitenden Kreis weisen wir an dieser Stelle darauf hin, dass er einen eigenen Newsletter betreibt. Der „Kurzschluss“ fasst einmal im Monat alle wichtigen Infos für Ehrenamtliche in der EJB zusammen. Dabei ist er nicht nur für Leute interessant, die auf der Landesebene aktiv sind. Abonnieren kann man ihn durch eine Mail an:

dirsch@ejb.de

Jugendsynodale in der Landessynode

Mit Verzögerung durch die Pandemie hat sich die Landessynode im September 2020 konstituiert. Die Konstituierung stand im Zeichen der Wahlen der Ausschüsse. Dabei wurde die Jugendsynodale Julia Fuchs in den Landessynodalausschuss gewählt, der die Synode zwischen ihren Tagungen vertritt und eines der vier Leitungsorgane der Landeskirche ist.

Mit dem Präventionsgesetz wurde die Prävention sexualisierter Gewalt in der bayerischen Landeskirche durch die Synode im November 2020 auf eine neue Grundlage gestellt. Dazu gehört die verpflichtende Aufstellung von Schutzkonzepten durch alle Organisationseinheiten der Landeskirche und die Aufarbeitung von Missbrauchsfällen. Im Rahmen dessen werden auch vier Regionalstellen für Prävention zur Unterstützung der Fachstelle im Landeskirchenamt geschaffen.

Bei ihrer Tagung im März 2021 hat die Landessynode dann die Landesstellenplanung verabschiedet und damit die Grundlage für die Stellenverteilung innerhalb der Dekanatsbezirke gelegt. Die Umsetzung vor Ort erfolgt dann bis 2024. Für bestimmte Arbeitsbereiche, darunter die Jugendarbeit, müssen die Dekanate Konzepte vorlegen, welche das Stellenkontingent begründen. Das Konzept für die Jugendarbeit verabschiedet der Dekanatsausschuss im Benehmen mit der Dekanatsjugendkammer.

Wahlen



Der neue LK des Landesjugendkonventes

Im Rahmen des Landesjugendkonventes wurden sowohl die Landesjugendkammer als auch der Leitende Kreis des Landesjugendkonventes neu gewählt. Während in der Landesjugendkammer eine Reihe von Personen für Kontinuität sorgen ist der Leitende Kreis bis auf eine Person neu aufgestellt.

Erneut in die Landesjugendkammer wurden Katrin Vogelmann und Malte Scholz gewählt. Die Landesjugendkammer hat Katrin Vogelmann inzwischen erneut zu ihrer Vorsitzenden und Malte Scholz zu ihrer Stellvertreterin gewählt. Weitere drei Personen sind erneut

in der Landesjugendkammer vertreten, während sechs Personen dem Gremium zu ersten Mal angehören. Sie werden durch fünf stellvertretende Mitglieder ergänzt.

Zur Vorsitzenden des Landesjugendkonvents wurde Veronika Bartl aus dem Dekanat Weiden gewählt. Stellvertreter sind Sarah Rettich, welche dem LK bereits bisher angehörte und Lucas Greiner-Fuchs. Sechs Besizende ergänzen das Gremium.



Die neue Landesjugendkammer

Beschlüsse

Zwei Anträge befassten sich mit dem Thema des Landesjugendkonventes: Mit dem Antrag „Umgang mit dem Thema ‚Psychisches Gesundheit‘ in der EJB sensibilisieren“ fordern die Delegierten, dass das Thema Teil von Aus- und Fortbildungen von Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen sein muss. Außerdem soll im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit darauf aufmerksam gemacht werden.

Der Antrag „Psychische Gesundheit junger Menschen – Jetzt Wahrnehmen und Helfen“ greift ganz konkret die aktuelle Lage junger Menschen in der Pandemie auf. Er stellt fest, dass „ihre aktuelle Situation [...] alarmierend“ ist. An die Politik richten die Antragstellenden den Apell das es jetzt dringend eine Reihe von Hilfsmaßnahmen benötigt.

Der **Landesjugendkonvent 2022** hat das Thema „Die EJB – Offen für Alle(s) “ und stellt die Frage „wie [...] wir als EJ Bayern für junge Menschen aus allen gesellschaftlichen Gruppen zugänglich sein“ können.

Diese und alle weiteren Beschlüsse können hier nachgelesen werden:

<https://www.ejb.de/wer-wir-sind/evang-iugend-in-bayern/landesjugendkonvent/beschluesse-und-protokolle/>

Sonstiges

Unter dem Titel **Baustelle C** wird von der Landeskirche aktuell die Zusammenlegung von Amt für Jugendarbeit und Amt für Gemeindedienst diskutiert. Der Prozess ist nachvollziehbares Ergebnis der Sparzwänge der Landeskirche, die selbst auch Personal einsparen muss. Die Landesjugendkammer hat auf ihrer Tagung im Oktober jedoch deutlich gemacht, dass dies nicht auf Kosten der Eigenständigkeit des Jugendverbandes gehen darf.

Vor den Sommerferien wurde die ehemalige Vorsitzende der Landesjugendkammer Paula Tiggemann in eine Gottesdienst in Nürnberg verabschiedet. Paula war bereits im Herbst 2020 aus dem Amt ausgeschieden, die Verabschiedung musste jedoch zunächst wegen der Pandemie verschoben werden.



Für den Bericht: Marvin Brieger und Thore Eifler